



DRABBLES

Gib mir einen Namen

Die Zeit vergeht. Schau nicht in den Spiegel, male das Bild.
Hänge es in den Wind.
Wenn es regnet, erwachen die Farben vielleicht zum Leben.

Er sitzt still, Minute um Minute, der Atem flach. Die Gedanken laufen.

Obrigkeit, denkt er. Parkwächter. Fürst von Irgendwas, und: Botanischer Garten.
Freisler, den der Balken erschlug.
Der Hund frisst Menschenscheiße. Menschenscheißefresser.
Ein weißes Kreuz auf dem Getriebe eines olivgrünen LKWs. Leere Pritsche.
Vieles mehr noch.

Starrt ins Leere und fliegt zwischen den Bildern einer fremden Zeit, die er nicht erlebt hat.
Warum kommt ihr zu mir, fragt er sich und klappt sein Handy zu.

Lesen Sie [hier](#) die komplette Diskussion zu diesem Text ([PDF](#)).